



## **Magistratsbericht für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 08.02.2019**

### **Geplante Stilllegung des Hessischen Staatswaldes**

- **aktueller Sachstand**
- **weitere Vorgehensweise**

Die Staatsministerin des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Frau Priska Hinz, hat zwischenzeitlich das Schreiben der Stadt hinsichtlich der Stilllegung von Staatswaldflächen im Gebiet der Stadt Wanfried beantwortet und die Planungen bestätigt. Konkrete Aussagen über die Folgen und Einschränkungen, die mit der Stilllegung einhergehen, wurden nicht gemacht.

Am 29.01.2019 fand ein Informationstermin der Landesbetriebsplanung von Hessen Forst in Gießen statt, an dem Lars Ruhlandt vom gleichnamigen Sägewerk aus Großburschla Bhf. und der Bürgermeister –auf eigene Veranlassung- teilgenommen haben. In dem Termin wurden weitere allgemeine Informationen zur Stilllegung von weiteren 6.400 ha Staatswaldflächen gegeben. Da davon allein im Gebiet der Stadt Wanfried eine Stilllegungsfläche von 880 ha vorgesehen ist, kritisierte die Stadt Wanfried die mangelhafte Informationspolitik des Ministeriums, die fehlende Transparenz und die Vorgehensweise.

Ein weiterer Informationstermin findet am 14.02.2019 beim Forstamt Wehretal statt. Dieser Termin muss abgewartet werden, um die weitere politische Vorgehensweise abschließend beraten zu können. Darüber hinaus



sollen mit Hilfe des HSGB rechtliche Schritte geprüft werden. Aus derzeitiger Sicht scheinen für die Stadt Wanfried die Nachteile aus der geplanten Stilllegung deutlich zu überwiegen.

### **Ärztliche Versorgung in Wanfried**

- **aktueller Sachstand**
- **weitere Vorgehensweise**

Eine Nachfolgeregelung für die Praxis Dr. Daub/Ulrich konnte durch die Bemühungen von Dr. Daub gefunden werden. Das Ärzteehepaar Schönnenbeck wird im Laufe des Jahres 2019 in die Praxis einsteigen und sie zum 01.07.2019 übernehmen. Die Stadtverwaltung wird sich um passende Förderprogramme bemühen, um die Wanfrieder Landarztpraxen zu unterstützen.

### **Feuerwehr Wanfried – aktuelle Situation der Stadtteilfeuerwehren Altenburschla und Heldra**

- **Sachstandbericht**
- **weitere Vorgehensweise**

Die zum Betrieb einer Stadtteilfeuerwehr notwendigen baulichen Voraussetzungen, die Anzahl der notwendigen Einsatzkräfte, die rechtlich notwendigen Lehrgänge und die Anzahl der jährlichen Übungsstunden weisen bei beiden Stadtteilfeuerwehren erhebliche Mängel auf. Aus derzeitiger Sicht ist eine Weiterführung des feuerwehrtechnischen Betriebs aus rechtlichen Gesichtspunkten nicht möglich. Deswegen wurde im Stadtteil Heldra ein Appellbrief –analog des Briefes in Altenburschla Ende 2017- an jeden Haushalt versendet, um die entsprechend prekäre Situation im Bereich der Feuerwehr deutlich zu machen.

Insgesamt wird derzeit verwaltungsseitig in Kooperation mit der Feuerwehrführung eine Analyse der Feuerwehrsituation aller Stadtteilfeuerwehren erarbeitet.

### **Städtische Liegenschaft „Marktstraße 2“ – Verkauf**

Der Magistrat hat nunmehr den Verkauf der städtischen Liegenschaft „Marktstraße 2“ an Herrn Glembock beschlossen. Der Kaufpreis beträgt



165.000 €. Der Kaufinteressent plant die Einrichtung eines Gäste- und Seminarhauses.

## **Kindertagesstätten Wanfried - aktuelle Bedarfssituation – Sachstandsbericht**

### **- Kenntnisgabe**

Momentan ist in allen drei Kindertagesstätten keine weitere Aufnahmekapazität vorhanden. Die Anmeldungen variieren fast täglich, da die Eltern teilweise kurzfristige Entscheidungsänderungen vornehmen und sich der Bedarf durch Zu- und Wegzüge stetig verändert. Nach momentanem Anmeldestand wird spätestens ab August 2019 der Betrieb einer zweiten Gruppe im Stadtteil Heldra erforderlich.

## **Baugebiet „Im Boden III“**

### **- Verkauf eines Baugrundstückes**

Der Magistrat hat Frau Nathalie Neusüß und Herrn Dirk Mosebach das Baugrundstück Gemarkung Wanfried, Flur 25 Flurstück 306, mit einer Gesamtgröße von 712 m<sup>2</sup> zu den üblichen Baugebietskonditionen angeboten. Die Bauherren prüfen nun die baurechtliche Umsetzung ihres Vorhabens innerhalb der vorgegebenen Baugrenzen.

## **Ausbau der Breitbandversorgung**

### **- aktuelle Informationen**

#### 1. Breitbandnachverdichtung

Die Breitband Nordhessen GmbH betreibt in Kooperation mit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Werra-Meißner-Kreises eine Analyse über die noch mit Breitband zu versorgenden Einzelobjekte, die weitestgehend außerhalb der Ortslagen liegen. Dazu hat die Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt Wanfried eine entsprechende Katasterkarte mit der Übersicht über diese Objekte überlassen. Der Wirtschaftsförderungsgesellschaft

wird ergänzend der Bereich des Johanneskopfes, des Oberen Schützengrabens oberhalb von Altenburschla, der Bereich des Beckersbergs, die Treffurter Straße 27 und das Einzelobjekt Am Lachenufer in Heldra gemeldet.



## 2. Sonderförderprogramm Breitbandausbau Gewerbegebiet „Eschweger Straße“

Das Gewerbegebiet „Eschweger Straße“ kommt grundsätzlich für eine Förderung des weitergehenden Breitbandausbaues in Frage. Dies würde bedeuten, dass jedes Unternehmen einen individuellen Glasfaseranschluss bekommen könnte. Um den diesbezüglichen Bedarf abzufragen, wird man die Gewerbetreibenden zu einem Gesprächstermin einladen.

## 3. Breitbandausbau im Rahmen des entstehenden Nahwärmenetzes

Die Stadtverwaltung koordiniert derzeit Gespräche zwischen den Betreibern der Biogasanlage Wanfried, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Werra-Meißner-Kreises und der Breitband Nordhessen GmbH bezüglich des Ausbaus des Nahwärmenetzes. Ziel dieser Gespräche ist es, bereits beim Ausbau des Nahwärmenetzes eine Leerrohrverlegung für das individualisierte Glasfaserkabel je Haushalt zu erreichen.

## **Umweltpreis des Werra-Meißner-Kreises - Vorschlag der Stadt Wanfried**

Der Heimatverein Altenburschla wird aufgrund seiner langjährigen Flurreinigungsaktionen für den Umweltpreis des Werra-Meißner-Kreises vorgeschlagen.

## **Ehrungen**

Herrn Otto Siemon wird aufgrund jahrzehntelanger ehrenamtlicher Tätigkeit die Goldene Ehrennadel der Stadt Wanfried verliehen. Die Verleihung soll im Rahmen der Mitgliederversammlung der FFW Heldra am 23.02.2019 erfolgen. Herr Siemon wird an dem Abend seine Tätigkeit als 1. Vorsitzender beenden.

## **Personalangelegenheiten**

Herr Lennart Wilke, Plouescatstraße 2, 37281 Wanfried, wird vom 29.04.2019-10.05.2019 ein Praktikum bei der Stadt Wanfried absolvieren.



Ernennung eines Wehrführers und eines stellvertretenden Wehrführers für die Feuerwehr Helda und Völkershausen

Der Magistrat hat unter dem Vorbehalt der Wahl durch die Einsatzabteilungen beschlossen, Herrn Bastian Dietzel als Wehrführer und Herrn Christian Löffler als stellvertretenden Wehrführer für die Freiwillige Feuerwehr Helda zu ernennen und für die Zeit vom 23.02.2019 bis 22.02.2024 in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.

Weiterhin hat der Magistrat unter dem Vorbehalt der Wahl durch die Einsatzabteilung beschlossen, Herrn Michael Hoßbach als Wehrführer und Herrn Thomas Zeuch als stellvertretenden Wehrführer für die Freiwillige Feuerwehr Völkershausen zu ernennen und für die Zeit vom 25.01.2019 bis 24.01.2024 in das Ehrenbeamtenverhältnis zu berufen.